

Jahresbericht 2015 der Damenriege Niederrohrdorf

Liebe Turnerinnen

Wie im Fluge verging das vergangene Vereinsjahr. Dass die Zeit so schnell vergeht, ist sicher auch darauf zurückzuführen, dass wir wieder an zahlreichen Wettkämpfen gestartet sind.

Den Auftakt machte wie immer das

Skiweekend der Damenriege und dem Turnverein am 10.-11. Januar 2015

Noch dunkel war es und die Augen von einigen Teilnehmern noch ganz klein. So besammelte sich die Gruppe von 21 Turnerinnen und Turnern am Samstagmorgen beim Coop Parkplatz. Noch etwas Sonne versprachen die Wetterprognosen für den Samstag und so starteten die Autos mit Ziel Melchsee-Frutt in der Zentralschweiz.

Sonniges Wetter erwartete die Turnerinnen und Turner dann auch tatsächlich. Die Schneemengen waren nicht üppig aber die Pisten waren trotzdem gut präpariert und liessen keine Wünsche offen. Das Berghotel Bonistock wurde bezogen und sogleich die Pisten unsicher gemacht.

Nach einigen gefahrenen Pistenkilometern zog windiges und bewölkteres Wetter auf. Die Überraschung war dann gross, als beim gemütlichen Après-Ski verkündet wurde, dass die Sesselbahn, welche die Gruppe zurück auf den Berg in die Unterkunft hätte bringen sollen, wegen zu viel Wind nicht mehr fährt. Und so war nebst einem Umweg mit talwärts (!) fahrender Sesselbahn und anschliessender Gondelfahrt in die Melchsee-Frutt, auch noch etwas Muskelkraft in den Oberarmen, ähnlich den Langläufern und einige nette Worte mit den Bergbahnverantwortlichen gefragt, so dass nicht auch noch die Seilbahn auf den Bonistock vor der Nase wegfährt.

Schweissgebadet war der Apéro vor dem Duschen und Nachtessen wohl verdient.

Das stärkende Frühstück am Sonntagmorgen gestaltete sich dann gemütlich, denn draussen schneite es und es war immer noch windig. Trotzdem wurden die Skies und Boards wieder angeschnallt um im Neuschnee die ersten Spuren zu ziehen. Nach dem Mittagessen und einem abschliessenden „Kaffi-avec“ machten sich die Turner/innen dann aber frühzeitig auf den Heimweg. Christian Hänggi hat wieder ein super, tolles, fröhliches und unvergessliches Weekend organisiert und dafür danken ihm alle nochmals von ganzem Herzen. Wir freuen uns auf ein nächstes gemeinsames Weekend im Schnee.

Weiter ging es am

29. Mai 2015 mit dem Aerobicteam der Damenriege am Fricktaler Cup

Am frühen Freitagabend versammelten sich die Turnerinnen um sich gemeinsam auf den weg ins Fricktal zu machen. Mit einer neuen Choreographie und neuem Tenü wollten die Turnerinnen trumpfen. Pünktlich um 19.54 Uhr war es dann soweit. Mit heimischer Unterstützung zeigten wir voller Freude unser gelerntes. Mit der Note 8.10 waren die Turnerinnen und vor allem auch unsere Leiterin Claudia Mullis nicht wirklich

zufrieden. Es gilt noch diverses umzustellen und an der Technik zu arbeiten, bis zum nächsten Wettkampf.

Rangliste:

1. DR Obermumpf (8.90)
2. STV Herznach (8.65)
3. STV Stetten (8.65)
4. TV Oeschgen (8.53)
5. DR/TV Wittnau (8.43)
6. STV Küttingen (8.38)
7. TAE Sissach (8.28)
8. TV Liestal (8.25)
- 9. DR Niederrohrdorf (8.10)**

Es folgte die Rückrunde der

Indiaca Wintermeisterschaft 2014/2015, vom 26. März in Kleindöttingen

Die beiden Indiacateams der Damenriege bestritten die Wintermeisterschaft erfolgreich.

Auf den sehenswerten Rängen zwei und acht beendeten die beiden Teams die Rückrunde in Kleindöttingen.

Rangliste:

1. FR Tegerfelden (27 Pkt.)
- 2. DR Niederrohrdorf 1 (26 Pkt.)**
3. FR Lengnau (25 Pkt.)
4. FTV Endingen (20 Pkt.)
5. DR Würenlingen (15 Pkt.)
6. DTV Endingen (14 Pkt.)
7. DR Kleindöttingen (12 Pkt.)
- 8. DR Niederrohrdorf 2 (10 Pkt.)**
9. FR Zeiningen (7 Pkt.)
10. DTV Hirschthal (6 Pkt.)

So, und nun war es auch schon soweit,....

12.-14. und 19.-21. Juni 2015 Regionaltornfest in Stein

Das diesjährige Regionaltornfest fand im sonnigen Fricktal statt.

Den Auftakt machten am Freitagabend die beiden Indiacamansschaften. Sonnig war es anfänglich auch noch, doch schon bald wurde es windig, dunkle Wolken und Regen zogen auf. Spontan wurde das Turnier in die Halle verschoben und der Spielmodus angepasst. Mit den Aussenschuhen in der Halle zu spielen, egal,... die beiden Niederrohrdorfer Teams steckten die Unannehmlichkeiten schnell weg und konnten sich auf die bevorstehenden Spiele konzentrieren. Das erste Spiel war dann sogleich ein Vereinsinternes. Fair mit einem unentschiedenen Resultat trennten sich die beiden Teams. Die weiteren Spiele konnte Niederrohrdorf 1 für sich entscheiden. Niederrohrdorf 2 hatte nicht ganz so viel Glück, zeigte aber auch eine super Leistung. Gespannt warteten dann alle auf das Rangverlesen im grossen Bierzelt. Tatsächlich Niederrohrdorf 1 wurde Turnfestsieger Indiaca! Mit 11 Punkten klar auf dem ersten Rang. Niederrohrdorf 2 folgte mit 5 Punkten auf dem 5. Rang von total 7 Teams.

Mit diesem erfolgreichen Start und positiver Einstellung reisten, erstmals an einem Sonntag, 20 motivierte Turnerinnen nach Stein. Die Damenrieglerinnen starteten im 3-teiligen Vereinswettkampf. Gut vorbereitet und positiv eingestellt stieg man in den ersten Wettkampfteil. Es war dies der neue Fachtest-Unihockey. Geschicklichkeit gepaart mit Präzision und Schnelligkeit war das Rezept für gutes Gelingen. Auch an

unserem zweiten Wettkampftag im Fricktal, schien die Sonne in Strömen. So kam es sehr gelegen, dass der zweite Wettkampfteil in der Halle über die Bühne ging. Die Turnerinnen vom Team-Aerobic hatten nochmals fleissig trainiert und an Ausstrahlung, Technik etc. gearbeitet. Dies hat sich gelohnt, denn schon nach wenigen Sekunden hatten die Turnerinnen das Publikum auf ihrer Seite und wurden frenetisch angefeuert. Als Abschluss des Wettkampfes ging es dann nochmals raus in den Regen. Den Fachtest-Allround in knöcheltiefem Schlamm, kein Problem, einfach nichts anmerken lassen, die treuen Fans vom Turnverein und die mitgereisten Familienangehörigen, hatten es verdient, gute Leistungen zu sehen.

Die Turnerinnen konnten stolz auf das gemeinsam geleistete sein. Die erreichten Noten, sind aber auch Resultat von tollen Leiterarbeiten. Darauf wurde angestossen am Apéro vor dem gemeinsamen Mittagessen.

An der Schlussfeier konnte dann nochmals gejubelt werden. Die Turnfestsieger Indiacas wurden nochmals erwähnt und erhielten Gratulationen. Der gute 29. Rang von 111 Vereinen im Vereinswettkampf war das Resultat von super Trainings. Die Damenriege Niederrohrdorf verbrachte ein geniales Turnfest und wird noch oft an die schönen Spiele, die knappen Entscheidungen, die jubelnden Fans und die netten Begegnungen zurückdenken.

Indiacas (total 7):

1. Niederrohrdorf 1
5. Niederrohrdorf 2

Vereinswettkampf 3-teilig Aktive (3. Stärkeklasse, total 111 Vereine) :

29. DR Niederrohrdorf, 25.82 Pkt. (Teae 8.75, FTA 9.02, FTU 8.05)

12. September 2015 Indiacaturnier in Fislisbach

Mit einer Mannschaft starteten wir erfolgreich an diesem, zum ersten Mal stattfindenden, Turnier.

Mit nur einem Satzverlust in sechs Spielen, erreichten wir souverän den ersten Rang von vier Teams.

Rangliste:

1. DR Niederrohrdorf
2. FR Lengnau
3. SV Fislisbach
4. DTV Hirschthal

Der nächste „Ernstkampf“ stand bevor und zwar am

20. September 2015 Nationales Indiacaturnier in Schiers

In den frühen Morgenstunden machte sich ein Auto mit motivierten Niederrohrdorfer Indiacaspielerinnen auf den Weg Richtung Bündnerland. In Schiers fand das Jährliche Turnier statt, an welchem die Turnerinnen bereits zum zweiten Mal starteten. Sechs Spiele à zwei Sätzen standen, verteilt über den ganzen Tag, auf dem Plan. Mit einem guten ersten Spiel, war der Start ins Turnier geglückt. Je später der Tag um so besser liefen die Spiele. Die Niederrohrdorferinnen kamen so richtig in Fahrt und lieferten ganz tolle Spielzüge, die dann und wann auch zu einem Sieg reichten.

Das Tagesziel wollten sie unbedingt erreichen, doch dieses (nicht den letzten Rang zu belegen wie 2014), übertrafen sie bei weitem. So richtig spannend wurde es beim Rangverlesen. Die Ränge sieben, sechs und fünf waren bereits vergeben und die

Turnerinnen waren sich sicher, dass nun Niederrohrdorf aufgerufen würde. Doch als auch dann eine andere Mannschaft genannt wurde, waren die Niederrohrdorferinnen extrem überrascht und extrem glücklich,... den dritten Rang an einem Nationalen Turnier, dies hätten sie in den kühnsten Träumen nicht gewagt zu hoffen. Nun gilt es den Weg weiter zu gehen und fleissig weiter zu arbeiten, so dass nächstes Jahr der erfolgreiche dritte Rang verteidigt werden kann. „go, go, JJ“ ☺!

Rangliste:

1. SFG Melide (20)
2. DTV Zuoz (17)
- 3. DR Niederrohrdorf (15)**
4. DR Nunningen (12)
5. FTV Grüşch 2 (8)
6. FTV Schiers (8)
7. FTV Grüşch 1 (4)

Gleich weiter ging es mit Indiacca am

21. Oktober 2015 beim Indiacca-Turnier in Zeiningen

Für die Indiacca-Teams aus Niederrohrdorf, zählt das Turnier in Zeiningen zu den Beliebtesten. Die Stimmung unter den Mannschaften ist immer sehr kollegial und das Turnier bestens organisiert. Ebenfalls ist es eine weitere gute Vorbereitung für die bevorstehende Wintermeisterschaft.

Die acht Teams kämpften während dem Abend um wertvolle Punkte und machten sich keine Geschenke. Gesunder Ehrgeiz, grosse Motivation, viel Spass am Spiel und die gute Stimmung in den Teams, scheinen das Rezept zu sein, dass die beiden Niederrohrdorfer Teams so erfolgreich aus dem Fricktal zurück kehrten.

Beide Mannschaften starteten mit einem Sieg gegen ihre Gegner ins Turnier. Damit war der Auftakt schon mal bestens gelungen. Während Niederrohrdorf 2 dann wenige Spiele abgeben musste, ging Niederrohrdorf 1 ohne Niederlage und Punktverlust aus dem Turnier hervor.

Dies motiviert weiterhin fleissig zu trainieren und lässt hoffnungsvoll in Richtung Wintermeisterschaft blicken.

Rangliste:

- 1. Niederrohrdorf 1**
2. Tegerfelden
3. Hirschtal
4. Zeiningen
- 5. Niederrohrdorf 2**
6. Würenlingen
7. Lengnau
8. Fislisbach

06./07. November Turnshow der Turnenden Vereine Niederrohrdorf

Das Motto der diesjährigen Turnshow versprach spannendes. „Tschau Stau“ lies schon erahnen welchem Thema die Turnerinnen und Turner sich widmeten. Das gut eingespielte OK unter der Leitung des Präsidenten Christian Hänggi, hatten alle Vorkehrungen getroffen, damit die einstudierten Choreographien auf der Bühne ins beste Licht gerückt werden konnten. Die während allen drei Vorstellungen zahlreich erschienen Zuschauer, belohnten dies dann auch mit ihrem Besuch.

Pia und Helga, besser bekannt als Claudia Eichler und Doris Schaffner, nahmen das Publikum mit auf Ihre gemeinsame Reise Richtung Tessin. Die Fahrt wurde aber bereits nach kurzer Zeit jäh gestoppt und es hiess Dauerstau vor dem Tunnel.

Wem man dort dann so alles begegnet ist sehr unterhaltsam und spannend,....

Von den kleinsten Feuerwehrleuten mit ihren Bobbycars und Mamis bis hin zu den Stau-Oldboys, waren sämtliche Alterskategorien vertreten. Die Markierer auf der Strasse, sowie die muskulösen Bauarbeiter durften so wenig fehlen, wie kurlige Holländer, die mitten auf der Strasse Pause machen und grillieren. Auch Pia und Helga haben dann und wann mal Durst und so kam die Raststätte mit den abwechslungsreichen Barrenturnern wie gerufen. Um den Überblick zu behalten und den Stau kontrollieren zu können, kam der Stauhelikopter zu Einsatz. Die ringtornenden Jugiknaben holten sich so den notwendigen Blick von oben.

Die Hasen auf der Strasse waren weg, das Licht im Tunnel wieder an und so konnten Pia und Helga, vorbei an der Verkehrskontrolle, ihren Weg nach Süden trotzdem noch fortsetzen. Nach vielen unterhaltsamen Erlebnissen, Überraschungen und Eindrücken, kamen sie endlich an Ihrem Ziel an. Im Hotel „Parco Paradiso“ in Lugano erwartete Sie der Hoteldirektor persönlich und bedankte sich für die unterhaltsame „Geschichte“.

Energiegeladene Tanzeinlagen, kreative Gerätevorführungen die professionelle Bühnentechnik und vor allem alle hochmotivierten Turnerinnen und Turner von jung bis alt, haben zu dieser unterhaltsamen Show beigetragen. Die anwesenden Gäste bedankten sich dann auch mit tosendem Applaus und entschädigten so auch die Leiterinnen, welche wieder viele Stunden in die Vorbereitung investierten.

Das waren die Wettkämpfe in unserem diesjährigen Vereinsjahr.

Für die erfolgreichen Resultate und Leistungen möchten wir von Herzen unserem Leiterteam „Danke“ sagen. Debora, Céline, Claudia M. und Clöde verstehen es immer wieder aufs Neue, sämtliche Turnerinnen zu tollen Leistungen anzuspornen und gemeinsam gesetzte Ziele mit viel Spass zu erreichen. Ihr macht einen Super Job und es macht riesig Spass bei Euch. Merci für Eure Zeit und Euren geschätzten Einsatz.

Sandra L.

Infoverantwortliche